ERSATZNEUBAU
APG-WEINVIERTELLEITUNG

Für den Ersatz der Bestandsleitung ist ein Gesamtpaket erforderlich, das mehrere Anforderungen gemeinsam erfüllt.

Verbesserung der Trassenführung
Der Neubau wird optimiert und kürzer. Ein Abrücken von Siedlungsgebieten sowie eine Führung entlang und durch Windparks wird angestrebt.

Höhere Übertragungsfähigkeit und weniger Leitungsverluste durch 380 kV
In Seyring wird die neue Leitung direkt mit dem 380-kV-Netz verbunden. Im Umspannwerk Zaya erfolgt die Verbindung mit dem 110-kV-Netz der Netz NÖ GmbH.

Keine Erhöhung der Leistungsfähigkeit über die Grenze
Für den grenzüberschreitenden Stromtransport ist keine Erhöhung der Übertragungsfähigkeit erforderlich und gewünscht. Vom Umspannwerk Zaya wird eine 220-kV-Verbindung zur bestehenden Leitung errichtet.

Abbau der Bestandsleitung
Nach Errichtung und Inbetriebnahme des Ersatzneubaus erfolgt ein Abbau der 220-kV-Leitung.

Kontakt

Christoph Bruny
Projektleiter
Mobil: +43 (0) 664 828 65 75
E-Mail: christoph.bruny@apg.at

Birgit Breiter
Kommunikation
Tel.: +43 (0) 503 20 561 16
Mobil: +43 (0) 664 828 64 30
E-Mail: birgit.breiter@apg.at